

## F&E Ressourcen-Plattform online

Seit 1. März 2005 ist die F&E Ressourcen-Plattform für die Kunststoffbranche online. Im Rahmen des Programms RIO Regionales Innovationssystem Oberösterreich hat der Kunststoff-Cluster gemeinsam mit vier Projektpartnern eine Datenstruktur erarbeitet und die vorhandenen F&E Ressourcen von zahlreichen Kunststoff-Betrieben erfasst. Anschließend wurde eine Datenbank programmiert, die nun die Suche nach diesen Dienstleistungen unter [www.kunststoffFundE.at](http://www.kunststoffFundE.at) schnell und problemlos ermöglicht.

In Oberösterreichs Kunststoff-Unternehmen sind viele F&E-Ressourcen vorhanden. Diese Ressourcen – teure Geräte, Vorrichtungen und Apparaturen oder auch Personal mit spezifischer Ausbildung und Erfahrung – können in den Unternehmen selten voll ausgelastet werden. Andere Unternehmen, die genau diese Maschine oder Dienstleistung brauchen, wissen nichts vom Vorhandensein dieser Kapazitäten in der Region.

In dieser neuen Datenbank können Unternehmen nun sowohl nach Anbietern von F&E Ressourcen suchen als auch die eigenen Ressourcen anbieten. Voraussetzung für die Teilnahme ist – neben der KC-Partnerschaft – die Bekanntgabe der eigenen F&E-Ressourcen. Durch zusätzliche Aufträge bzw. Inanspruchnahme von externen Dienstleistungen können künftig zum einen die hauseigenen Kapazitäten ausgelastet oder zum anderen Spitzen durch Externe abgedeckt werden.

Das System erlaubt den Betrieben, ihre Daten selbst zu warten und tagesaktuell zu halten. Der Eintrag eines Unternehmens in die Datenbank kann allerdings nur durch den Kunststoff-Cluster nach einer persönlichen Datenerhebung beim Unternehmen erfolgen. Dies sichert die Qualität des Eintrags. Danach warten die Betriebe ihre Daten selbst und können bei Bedarf aktiv nach speziellen F&E-Ressourcen anderer Unternehmen suchen.

## Ihr Ansprechpartner im KC für die F&E Ressourcen-Plattform:

Ing. Jürgen Dienstl  
Telefon: 0732/79810-5116  
E-Mail: [juergen.dienstl@tmg.at](mailto:juergen.dienstl@tmg.at)



### Impressum:

Der Kunststoff-Cluster ist eine Initiative der Länder Oberösterreich und Niederösterreich. Die Träger des Kunststoff-Clusters sind die TMG und ecoplus.

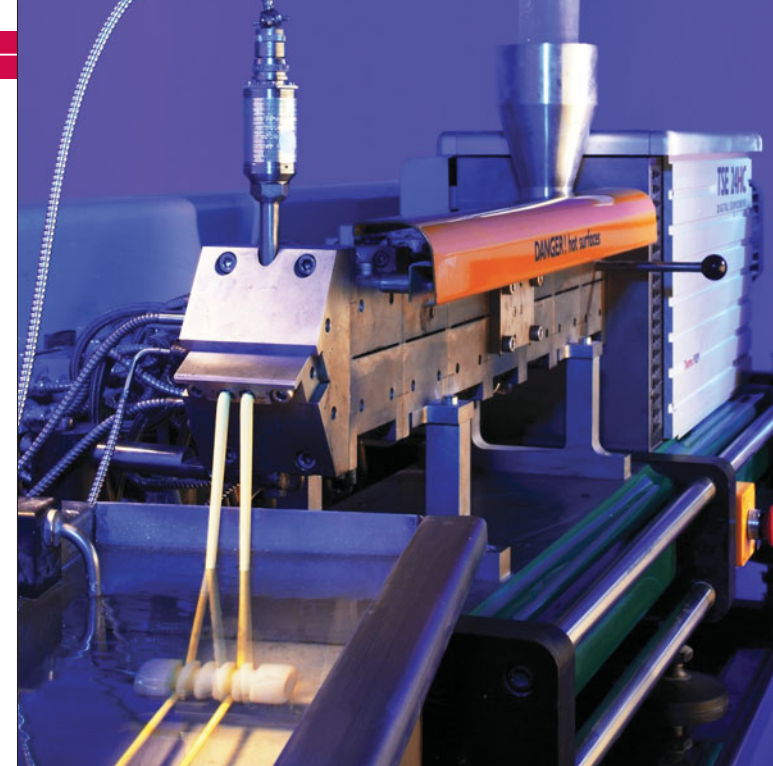
### Herausgeber:

OÖ. Technologie- und Marketinggesellschaft mbH  
Hafenstraße 47-51, 4020 Linz  
Telefon: +43(0) 732 79810- 5115, Fax: +43(0) 732 79810-5110  
E-Mail: [kunststoff-cluster@tmg.at](mailto:kunststoff-cluster@tmg.at), [www.kunststoff-cluster.at](http://www.kunststoff-cluster.at)

**Für den Inhalt verantwortlich:** Prok. Mag. Gerlinde Pöchhacker, Redaktion: DI (FH) Werner Pammlinger, Ing. Jürgen Dienstl, DI Hermine Wurm,

**Grafik/Layout:** Reichl&Partner Werbeagentur

Alle Angaben erfolgen trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr; eine Haftung ist ausgeschlossen. Dieses Projekt wird im Rahmen von RIO (Regionales Innovationssystem Oberösterreich) kofinanziert.



# F&E Ressourcen-Plattform

für die Kunststoffbranche

### Projektpartner:



### So bekommen Sie Zugang zur Datenbank

Voraussetzung für den Eintrag des eigenen Unternehmens in die Datenbank sowie für die Suche nach entsprechenden F&E-Ressourcen ist eine Mitgliedschaft im Kunststoff-Cluster.

Der Zugang zur Datenbank ist nur für KC-Partner möglich, die sich auch aktiv an der Plattform beteiligen. D.h.: Nur Unternehmen, die bereit sind, im eigenen Unternehmen nicht ausgelastete Ressourcen zur Verfügung zu stellen, können nach zusätzlich benötigten Ressourcen in anderen Unternehmen suchen.

Die Ersterhebung und der Ersteintrag Ihrer Daten erfolgt durch den KC. Dann erhalten Sie Benutzernamen und Kennwort. Danach können Sie Ihre Daten laufend selbst warten, Ihre freien F&E Kapazitäten in die Datenbank stellen sowie aktiv nach benötigten F&E-Ressourcen suchen.

Wenn Sie einen Zugang zur Ressourcen-Plattform beantragen wollen, nehmen Sie bitte Kontakt mit Herrn Ing. Jürgen Dienstl vom Kunststoff-Cluster, Tel. 0732/79810-5116, E-Mail: [juergen.dienstl@tmg.at](mailto:juergen.dienstl@tmg.at), auf.

### So werden Sie Partner im Kunststoff-Cluster

Alle Unternehmen sowie Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen, die im Kunststoff-Sektor tätig sind, können Partner im Kunststoff-Cluster werden. Für die Teilnahme am Netzwerk sind jährliche Partnerbeiträge zu entrichten, die von der Unternehmensgröße abhängen. Dazu füllen Sie ein Datenblatt und die Beitrittserklärung aus. Diese Formulare können Sie von der Website [www.kunststoff-cluster.at](http://www.kunststoff-cluster.at) herunterladen oder vom Kunststoff-Cluster formlos per E-Mail ([kunststoff-cluster@tmg.at](mailto:kunststoff-cluster@tmg.at)) anfordern.

**So suchen Sie nach Ressourcen**

Auf der Website [www.kunststoffFundE.at](http://www.kunststoffFundE.at) können Sie als KC F&E-Partner mit einem Zugang jederzeit kostenlos nach Ressourcen suchen.



Abb. 1) Startseite: www.kunststoffFundE.at

Nach Auswahl des Menüpunktes ‚Suche‘ (Abb. 1) oder ‚Hier geht’s zur Ressourcensuche‘ (Abb. 1) kommen Sie direkt in die Suchmaske (Abb. 2).

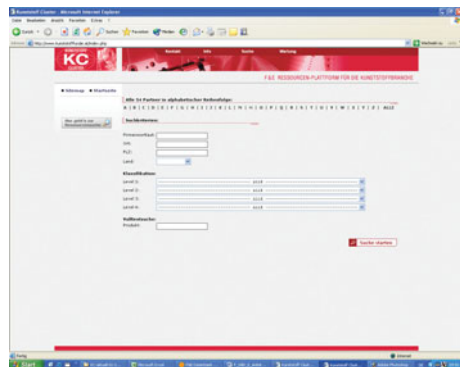


Abb. 2) Suchmaske

Es gibt mehrere Suchmöglichkeiten:

- alphabetische Suche der Firmennamen
- Suche nach Firmenwortlaut, PLZ, Ort, Land
- Suche nach Ressourcen (vordefiniert auf 4 Ebenen)
- Volltextsuche

Nach Auswahl mit „Suche starten“ erscheint das Login.

Geben Sie den vom KC erhaltenen Benutzernamen und das Kennwort ein. Bei Erstnutzung erscheinen die allgemeinen Nutzungsbedingungen. Sobald diese akzeptiert wurden, erhalten Sie das Suchergebnis. Als Ergebnis erhalten Sie eine Liste jener Unternehmen, welche die Suchkriterien erfüllen.

Nun kann durch Anklicken des Firmennamens ein Fenster mit den Kontaktdaten und den angebotenen Ressourcen geöffnet werden. Darüber hinaus kann nach Auswahl eines oder mehrerer Unternehmen über eine Klick-Box ein pdf-Katalog erstellt und ausgedruckt werden.

Den Kontakt zum Unternehmen bzw. die konkrete Anfrage an das Unternehmen tätigen Sie selbst.

Bitte beachten Sie: Es besteht für das anbietende Unternehmen **keine** Verpflichtung, die Ressourcen im Falle einer Anfrage durch ein anderes Unternehmen zur Verfügung zu stellen. Es steht dem Anbieter frei, eine Anfrage abzulehnen, z.B. bei kurzfristigen Kapazitätsengpässen oder einer Anfrage durch einen Mitbewerber usw.

Das Logout erfolgt automatisch beim Verlassen der Website.

**So warten Sie Ihre Ressourcen**

Als KC F&E-Partner können Sie Ihre Daten nach der Ersteingabe durch den KC laufend selbst aktualisieren.

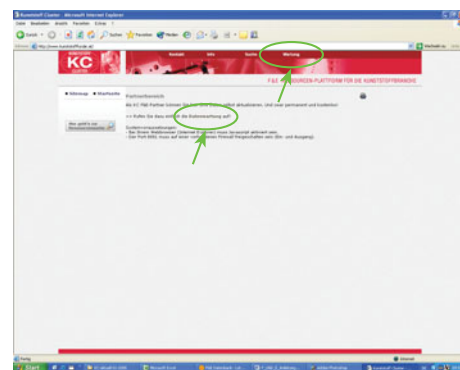


Abb. 3) Einstieg zur Datenwartung

Wählen Sie nun den Menüpunkt 'Wartung'. Beachten Sie auf dieser Seite die Hinweise bezüglich Einstellungen (z.B.: Firewall). Dann rufen Sie die 'Datenwartung' auf (Abb. 3). Sie werden nun zur Eingabe des Benutzernamens und des Kennworts aufgefordert. Für Ressourcensuche und Datenwartung sind Benutzername und Kennwort gleich. Die Eingabe erfolgt jedoch für jeden Bereich getrennt. Nun wählen Sie ‚Clusterspezifische Daten bearbeiten‘, ↳ ‚Kunststoff-Cluster‘, ↳ ‚KC F&E Klassifikation‘. Hier können Sie nun Ihre Ressourcen entsprechend dem festgelegten Ressourcenbaum hinzufügen, löschen, bearbeiten und aktualisieren (Abb. 4).



Abb. 4) Ressourcen werden in dieser Maske einfach gewartet.

Die Ressourcen werden in den Klassen A-P mit einer unterschiedlichen Anzahl an Unterklassen erfasst.

- |                                   |                                  |
|-----------------------------------|----------------------------------|
| » A - Werkstoffprüfung            | » H - Spezialverfahren Extrusion |
| » B - Bauteilprüfung              | » J - andere Spezialverfahren    |
| » C - Oberflächenbehandlung       | » K - Berechnung                 |
| » D - Fügetechniken               | » L - CAD                        |
| » E - Bearbeiten (Halbzeuge)      | » M - CAM                        |
| » F - Spezialverfahren WKZ        | » N - Compounding                |
| » G - Spezialverfahren Spritzguss | » P - Expertenwissen             |

Bitte beachten Sie Folgendes:

- Geben Sie Ihre Ressource in der unterst möglichen Klasse ein (z.B.: nicht „A | Werkstoffprüfung“ sondern „A-2-6-2 | Durchstoßversuch“ und spezifizieren Sie diese wenn möglich (z.B.: Gerättype, Messbereich, Gerätegröße, ...).
- Eine Ressource gilt als eingegeben, wenn sie auf der rechten Seite durch Anklicken referenziert wurde:

V.....Ressource vorhanden  
 R.....Ressource wird angeboten  
 B.....In Ihrem Unternehmen besteht Bedarf nach dieser Ressource  
 Wichtig: Nur Ressourcen, die das Unternehmen für externe Nutzer anbietet (mit **V** und **R** referenziert) scheinen für andere Nutzer als Suchergebnis auf. Vorhandene Ressourcen, die nicht extern angeboten werden, werden zwar erfasst, scheinen aber NICHT auf.  
 Die Referenz B dient nur der clusterinternen Erfassung der Bedarfe in der Region. Mittelfristig können durch dieses Know-how Maßnahmen gesetzt werden, um diese Bedarfe in der Region abzudecken.

Ihre Änderungen bestätigen Sie bitte mit ‚Änderungen übernehmen‘. Nun erscheint ein neues Fenster mit dem Hinweis: „Die Änderungen der Clusterdaten wurden erfolgreich übernommen“.

Unter dem Menüunterpunkt ‚Personendaten bearbeiten‘ können Sie den Hauptansprechpartner in Ihrem Unternehmen für die KC-F&E Datenbank eingeben und auswählen. Dieser erscheint dann bei allen Suchanfragen durch externe Unternehmen als Kontaktperson. Erst nach Anklicken der Funktion ‚Änderungen übertragen‘ werden die Daten auch übertragen und es erfolgt ein automatisches Logout (Abb. 5).

**Bitte beachten Sie:** Die Clusterdaten müssen übernommen **U N D** anschließend übertragen werden. Werden die Daten nur übernommen und **NICHT** übertragen, werden sie beim Logout wieder gelöscht.

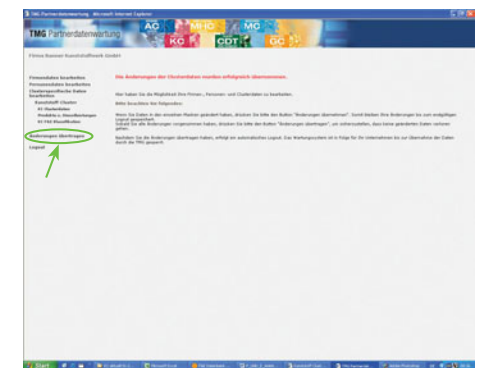


Abb. 5) Erst nach Anklicken der Funktion „Änderungen übertragen“ werden die Daten im Gesamtsystem aktualisiert.

**Bitte beachten Sie:** Nach Datenübertragung werden die Daten bis zum nächsten Tag im System aktualisiert und der Zugang zur Wartung für weitere Änderungen bleibt bis nach erfolgter Prüfung und Freischaltung durch den KC gesperrt. Dies kann bis zu zwei Werktagen dauern.